

Himmlischer Bambus - Nandina



Die aus China und Japan stammende, auch als Heiliger Bambus bekannte *Nandina domestica* ist nur mit einer Gattung vertreten. Dieser Strauch mit straffen aufrechten Trieben ist immergrün.

Eigentlich handelt es sich hier um ein Berberitzengewächs.

Die alten Halme sind zum Teil mit Blattscheiden abgefallener Blätter bedeckt. Die Blätter stehen wechselständig, zusammengesetzt aus Blättchen, schmal, ausgestreckt, lang spitz, 5 bis 10cm lang, dunkelgrün. Die Herbstfärbung ist einmalig dunkelpurpur. In Juni/Juli erscheinen weisse Blüten in Trauben an der Triebspitze. Die sehr dekorativen erbsengrossen Beeren sind kräftig purpurrot und bleiben von September bis November hängen.

Standort: Volle Sonne, Im Sommer halbschattig. Im Winter vor Frost schützen.

Gestaltung/Stilarten: Frei aufrechte Form, der Doppelstamm.

Giessen: Im Sommer täglich. Erst wieder giessen, wenn der Boden etwas abgetrocknet ist. Im Winter etwas sparsamer giessen, aber nie ganz austrocknen lassen.

Düngen: Alle zwei Wochen von März bis September – im Winter 1x im Monat



Schnitt: Neue Triebe in Form schneiden. Zu lange Triebe werden im Frühjahr herausgeschnitten.

Drahten: nicht gut möglich.

Umtopfen: Jedes zweite Jahr kann umgetopft werden. Wasserdurchlässige Erdmischung. Drainageschicht und Abdeckgitter nicht vergessen.

Wachstumsstörungen: keine bekannt.

Pflanzenschutz: keine bekannt.

Siehe Kapitel: [Pflanzenschutz](#)

Überwinterung: Nandina ist nicht winterfest. Somit ist ein Winterschutz unumgänglich. Frostfrei aufstellen aber nicht über +10°C.

Galerie



Sie dürfen diesen Text und Bilder für Ihren privaten Gebrauch ausdrucken. Die unveränderte Verwendung auf privaten Internetseiten ist nur mit einem Hinweis auf unser Urheberrecht und einem Link zu unserer Homepage www.bonsaipflege.ch erlaubt. Die Verwendung auf kommerziellen Seiten ist nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt.

bonsaipflege.ch